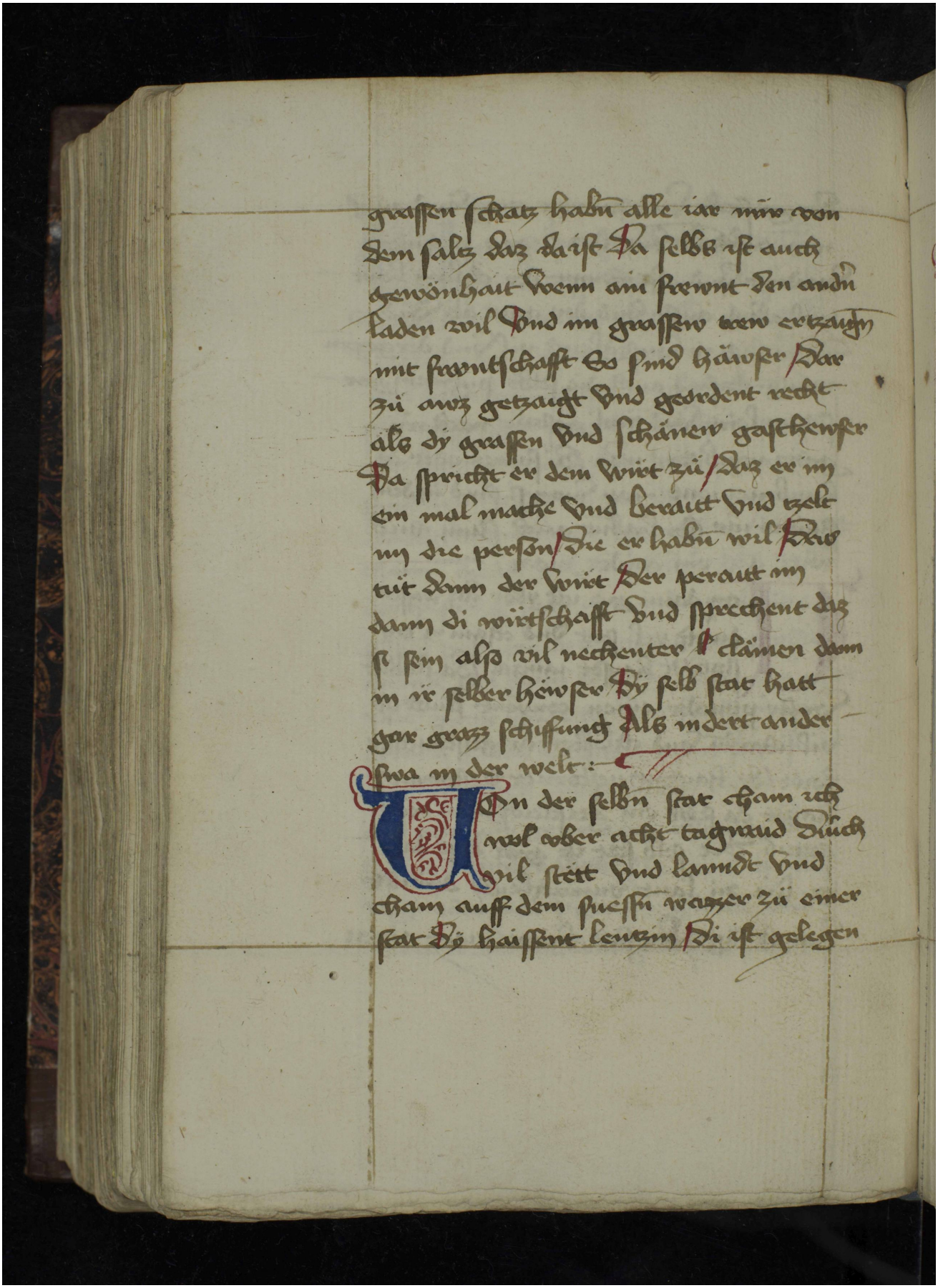
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=112
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



graffen schatz habn alle iar mäw von
dem salz daz da ist Da selbs ist auch
gewönhaut wenn ain frewnt den andn
laden zwil vnd im graffew wew ertzaugn
mit frewntschafft So sind häuser / dar
zu awz getzaugt vnd gedrekent recht
als dy graffen vnd schäner gasthewser
Da spricht er dem wirt zu / daz er im
ein mal mache vnd beraitt vnd zelt
im die persn / die er habn wil / dew
tut denn der wirt / der peraitt im
dann di wirtschafft vnd sprechent daz
s sein alsd vil neckenter s clämen dann
in ir selber hewser / dy selb stat hatt
gar greatz schiffunck Als indert ander
swa in der welt:

Von der selbn stat cham ich
wol ober acht tagrawid dürch
vil stett vnd lanndt vnd
cham auff dem pressn wasser zu einer
stat dy haissent lentzin / di ist gelegen